



Presseaussendung Österreichische Billardunion (ÖBU) – Media Office

Sehr geehrte Redakteurinnen und Redakteure, liebe Billardfreunde!

Nüßle bei Q Tour Global Playoff in Antalya im Finale • Ouschan, He und Lechner mit gutem Start bei World Nineball Tour European Open in Sarajevo

13.03.2025. Snooker-Staatsmeister Florian Nüßle hat heute wieder eine Chance, den Sprung auf die World Snooker Tour zu schaffen und erneut österreichische Sportgeschichte zu schreiben. Der in Salzburg lebende Steirer steht beim Q Tour Global Playoff im Pine Beach Hotel Belek in Antalya, Türkei, in seinem mit acht Spielern besetzten K.-o.-Turnierast nach zwei Siegen im Finale und ist nur noch einen weiteren Matcherfolg von seinem großen Ziel, Snooker-Profi zu werden, entfernt. Nüßle wäre der erste Österreicher, dem der Sprung auf die Profitour gelingt.

Der 23-Jährige bezwang am Dienstag in seinem Auftaktmatch den Engländer Joshua Thomond mit 5:3 und zeigte dabei im ersten und vierten Durchgang mit einer 59 bzw. 54 zwei Half-Century-Breaks. Im gestrigen Semifinale gegen den Iraner Ehsan Heydari Nezhad steigerte sich Nüßle nach zähem Beginn mit Fortdauer der Begegnung und verwandelte einen zwischenzeitlichen 2:3-Rückstand mit vier Framesiegen in Folge in einen am Ende klaren 6:3-Triumph. Höhepunkt war dabei eine 114er-Clearance im vorletzten Durchgang, ehe Österreichs Nummer 1 im letzten Frame mit einer 61 das Match sicher nach Hause spielte.

Endspielgegner für Nüßle im heute in zwei Sessions (10 Uhr und 18 Uhr Ortszeit – 8 Uhr bzw. 16 Uhr MEZ) ausgetragenen Best-of-19-Finale ist Andres Petrov. Der Este verbrachte nach seinem Europameistertitel 2022 bereits die Saisons 2022/23 und 2023/24 auf der Profitour, konnte sich dort aber nicht etablieren.

Stötzer erreicht K.-o.-Phase bei U18-EM

Bei den parallel zum Q Tour Global Playoff laufenden Europameisterschaften in den Nachwuchsklassen schaffte Snooker-Hoffnung Lukas Stötzer in der U18-Konkurrenz den Aufstieg in die K.-o.-Phase. Der erst 14-jährige Oberösterreicher, der im U16-Bewerb nach einem heftigen Fieberschub w. o. geben musste, unterlag in seiner Vorrundengruppe zunächst dem neuen U16-Vizeeuropameister Krzysztof Czapnik aus Polen mit 0:3.

Anschließend gelangen dem Sportgymnasiasten aber drei glatte Siege gegen den Iren Scott Cooke (3:1), den Litauer Rapolas Juodis (3:0) und den Moldauer Nikita Ivanov (3:0), und Gruppenplatz 2 reichte fürs Weiterkommen in die finale Turnierphase.

Im Match um den Aufstieg in die Runde der Letzten 32 war Stötzer gestern Abend jedoch am Ende seiner Kräfte und unterlag dem Ukrainer Artem Tseluiko in drei engen Frames mit 0:3. In der die Nachwuchsbewerbe abschließenden U21-Konkurrenz, die am Freitag startet, gibt es für Stötzer eine weitere Gelegenheit, internationale Erfahrung zu sammeln.

Ab 17. März beschließt die EM der Herren die Snooker-Wettkämpfe in Antalya. Österreich wird dort von Florian Nüßle, dem Wiener Oskar Charlesworth, dem Oberösterreicher Paul Schopf und dem Steirer Mario Bodlos vertreten.

Weitere Informationen:

WPBSA Q Tour Global Playoffs: <https://snookerscores.net/events/202425-q-tour-global-playoff>

Playoff-Konkurrenz mit Florian Nüßle: <https://snookerscores.net/tournament-manager/202425-q-tour-playoff-3>

Last 8: J. Thomond (ENG) vs. **F. Nüßle (AUT)** 3:5 [10-80(59); 56-66; 68-43; 67(54)-55; 24-68; 45-54; 81-0; 29-84]

Last 4: E. H. Nezhad (IRN) vs. **F. Nüßle (AUT)** 3:6 [93-58; 55-66; 96-30; 36-86(79); 72-61; 25-67; 40-64; 0-129(114); 30-86(61)]

Final: **F. Nüßle (AUT)** vs. A. Petrov (EST) Best of 19 – Session 1: 13.3.2025 ab 10 Uhr Ortszeit (8 Uhr MEZ)

Snooker-EM der European Snooker & Billiards Association (EBSA): <https://www.ebsa.tv/events/european-u16-u18-u21-main-snooker-championships-antalya-march-2025/>

Informationen Snooker-EM U18: <http://esnooker.pl/turnieje/2025/me21/en/>

Informationen Snooker-EM U21: <http://esnooker.pl/turnieje/2025/me21/en/>

Österreichischer Snooker- und Billardsverband: <https://www.austriansnooker.at>



Ouschan, He und Lechner bei European Open mit identischen Auftaktsiegen

Österreichs Poolbillard-Profis Albin Ouschan, Mario He und Maximilian Lechner haben beim ersten Major-Event der World Nineball Tour, der mit 200.000 US-Dollar dotierten „European Open Pool Championship“ in Sarajevo, einen erfolgreichen Start erwischt.

Ouschan, 2022 in Fulda Sieger bei der Premiere der European Open Pool Championship, bezwang in seinem Auftaktmatch in der Doppel-K.-o.-Vorrunde am Dienstag den Rumänen Patrick Munigiuri mit 9:2 und ließ anschließend in seiner zweiten Begegnung dem Amerikaner Paul Song keine einziges Game (9:0). Mit einem weiteren Sieg gegen den Polen Radosław Babica (heute ab 13 Uhr) kann der Kärntner auf direktem Weg in die Runde der Letzten 64 einziehen.

Auch Mario He begann seinen Wettkampf am Dienstag mit zwei Siegen. Der Rankweiler startete gegen den Bosnier Edvin Radovović mit einem 9:2-Erfolg und verpasste in seinem nächsten Match dem Taiwaner Liu Yun Cheng einen 9:0-„Whitewash“. Gegner für He um den direkten Aufstieg in die K.-o.-Endrunde ist heute ab 13 Uhr der Engländer Elliott Sanderson.

Maximilian Lechner, noch am vergangenen Wochenende in der 1. Pool-Bundesliga in Deutschland im Einsatz und dort nach zwölf Spielrunden mit seinem Verein BV Brotdorf auf Meisterschaftskurs, distanzierte in Sarajevo in seiner ersten Partie am Dienstag den Bosnier Elmedin Mujkić klar mit 9:2. Auch dem Tiroler gelang wie Ouschan und He ein „zu null“ im zweiten Match. Opfer des Innsbruckers wurde der Engländer Marcel Price. Mit dem Las-Vegas-Open- Sieger Denis Grabe aus Estland hat Lechner heute ab 11.30 Uhr die schwierigste Aufgabe, die K.-o.-Phase beim ersten Anlauf zu erreichen.

Für Jonas Kornmesser, der in Sarajevo sein Comeback auf internationalem Parkett gibt, steht heute um 11.30 Uhr bereits der weitere Verbleib im Turnier auf dem Spiel. Der Salzburger trifft in der Hoffnungsrunde auf den Albaner Nikolaos Malai. Kornmesser, im Jahr 2023 Frontmann bei Brot & Spiele Graz und Bundesliga-Sieger mit den Steirern, unterlag nach einem 9:3-Auftaktsieg gegen den Mazedonier Hristo Vasilevski dem Hongkonger Robbie Capito am Dienstag mit 3:9. Gestern hielt sich Kornmesser mit einem 8:2-Sieg gegen den Mazedonier Blendijan Qazimi im Wettbewerb.

Höheres Preisgeld für die Topränge

Die European Open Pool Championship findet zum vierten Mal statt. Titelverteidiger ist Mickey Krause. Der Däne setzte sich im Vorjahr bei der dritten Auflage des Events im deutschen Fulda im Endspiel mit 13:8 gegen den Philippinen Johann Chua durch und streifte den Siegerscheck in Höhe von 30.000 US-Dollar ein.

Durch eine Umverteilung beim in der Höhe im Vergleich zum Vorjahr unveränderten Preisgeld wird der Sarajevo-Sieger 40.000 US-Dollar erhalten. Auch die Prämien für den zweiten Finalisten, die geteilten Dritten und die Viertelfinalisten wurden angehoben. Im Gegenzug werden nun aber nur noch die besten 64 Spieler finanziell honoriert.

Weitere Informationen:

European Open Pool Championship 2025, Sarajevo: <https://matchroompool.com/european-open-pool-championship/event-guide-2025-european-open-pool-championship/>

Livescores: <https://www.wntlivescores.com/events/european-open-pool-championship-2025>

Livestream: <https://www.youtube.com/@MatchroomPool1>

World Nineball Tour: <https://matchroompool.com/>

Österreichischer Pool-Billard Verband: <https://oepbv.at/home.php>

Das beiliegende Fotomaterial steht Ihnen unter Angabe des am Ende des jeweiligen Dateinamens enthaltenen Fotocredits © entgeltfrei zur pressemäßigen Verwendung zur Verfügung. Für weitere Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit gern zur Verfügung und bedanken uns vorab für Ihre redaktionelle Berücksichtigung.

Mit freundlichen Grüßen
Andreas Kronlachner
Pressereferent / Media Office
Österreichische Billardunion
Carambol.Pool.Snooker&EnglishBilliards

Josef-Schöffel-Straße 46
3013 Tullnerbach
Tel. +43 664 5262065
<mailto:a.kronlachner@billardunion.at>
www.billardunion.at